

Auch Fidel sagt danke

Früherer Präsident Kubas schreibt Glückwünsche an griechischen Ministerpräsidenten Alexis Tsipras

Nach den offiziellen Glückwünschen des kubanischen Präsidenten Raúl Castro an die griechische Regierung, hat sich auch dessen Bruder und Amtsvorgänger Fidel Castro mit einem Brief an Ministerpräsident Alexis Tsipras zu Wort gemeldet. In dem offenbar bereits am Sonntag abend verfassten Schreiben, das am Montag abend zunächst in griechischen Medien verbreitet wurde, würdigt Castro die Standhaftigkeit der griechischen Bevölkerung und zieht eine Parallele zum antifaschistischen Widerstand des Landes gegen die Invasionen Mussolini-Italiens und Hitler-Deutschlands im Zweiten Weltkrieg. Wir dokumentieren das Schreiben nachstehend in deutscher Übersetzung.

Seine Exzellenz, Herr Alexis Tsipras
Ministerpräsident von Griechenland,

ich beglückwünsche Sie zu ihrem strahlenden politischen Sieg, dessen Details ich aus der Nähe über den Kanal TeleSur verfolgt habe.

Griechenland ist den Kubanern sehr vertraut. Es lehrte uns, als wir in der Schule lernten, Philosophie, Kunst und Altertumswissenschaften und damit die komplizierteste aller menschlichen Aktivitäten: die Kunst und Wissenschaft der Politik.

Ihr Land, insbesondere sein Mut in der gegenwärtigen Lage, weckt unter den Völkern Lateinamerikas und der Karibik Bewunderung, wenn sie sehen, wie Griechenland gegen äußere Aggressionen seine Identität und Kultur verteidigt. Sie vergessen auch nicht, dass Mussolini ein Jahr nach dem Angriff Hitlers auf Polen seinen Truppen befahl, Griechenland zu überfallen, und dass dieses mutige Land die Aggression zurückschlug und die Invasoren zum Rückzug zwang, was die Entsendung deutscher Panzereinheiten nach Griechenland notwendig machte, die so von ihrem ursprünglichen Ziel abgezogen wurden.

Kuba kennt den Wert und die Kampfkraft der russischen Truppen, die vereint mit den Kräften ihres mächtigen Verbündeten Volksrepublik China und anderen Nationen des Mittleren Ostens und Asiens immer versuchen werden, den Krieg zu verhindern, die aber niemals eine militärische Aggression ohne umfassende und zerstörerische Antwort zulassen würden.

In der aktuellen politischen Lage des Planeten, in der der Frieden und das Überleben unserer Gattung an einem seidenen Faden hängen, muss jede Entscheidung mehr denn je aufmerksam entwickelt und umgesetzt werden, so dass niemand an der Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit zweifeln kann, mit der viele der verantwortungsbewussten und ernsthaften Führungspersonlichkeiten heute gegen die Gefahren kämpfen, die die Welt bedrohen.

Wir wünschen Ihnen, lieber Compañero Alexis Tsipras, den größtmöglichen Erfolg.

Herzlich

Fidel Castro Ruz

5. Juli 2015
20.12 Uhr

Übersetzung: [RedGlobe](#)

<http://www.jungewelt.de/2015/07-08/001.php>